

Chirurgie 2022 · 93:1121–1122
<https://doi.org/10.1007/s00104-022-01769-7>
 Angenommen: 27. Oktober 2022

© The Author(s), under exclusive licence to Springer Medizin Verlag GmbH, ein Teil von Springer Nature 2022



Zum Facharzt-Training Viszeralchirurgie

Fallbezogenes Lernen anhand der Muster- Weiterbildungsordnung

C. T. Germer

Klinik für Allgemein-, Viszeral-, Gefäß- und Kinderchirurgie, Universitätsklinikum Würzburg, Würzburg, Deutschland

Mit der bestandenen Facharztprüfung erhalten klinisch-tätige Viszeralchirurgen*innen die Befähigung Indikationen zu Operationen und auch deren Durchführung eigenverantwortlich vorzunehmen. Gerade hierzu sind fundierte Kenntnisse aus dem gesamten Bereich der Chirurgie unabdingbar. Sie hatten während Ihrer Facharztweiterbildung in den vergangenen 6 Jahren sicher ausreichend Gelegenheit diese Kenntnisse in Theorie und Praxis zu erwerben. Mit der Facharztprüfung schließen Sie diese Weiterbildung ab und stellen gleichzeitig ihr erlerntes Wissen in Form einer mündlichen Prüfung unter Beweis. Bei der Prüfung handelt es sich zwar in erster Linie um ein kollegiales Fachgespräch, trotzdem müssen die Prüfungskandidat*innen, um diese Prüfung bestehen zu können, nachweisen, dass sie ab sofort eigenverantwortlich dem Facharztstandard der gesamten Viszeralchirurgie gerecht werden.

Kompaktes Wissen für die Facharzt-Prüfung

Das erste Sonderheft „Facharzt-Training Viszeralchirurgie“, das parallel zu Ausgabe 12/22 erscheint, kann den Wissenserwerb Ihrer 6-jährigen Weiterbildungszeit nicht ersetzen. Es enthält vielmehr praxisorientierte Beiträge aus allen Bereichen der Viszeralchirurgie in Form von realen Patientenfällen, die von Experten aus dem jeweiligen Bereich zusammengestellt wurden. Mit diesen didaktisch hochwertig aufgearbeiteten Fällen, Prüfungsfragen und deren Antworten können Sie sich optimal auf die Facharztprüfung vorbereiten.

Denn in den allermeisten Fällen sollen bei der Facharztprüfung nicht nur Basiswissen und Lehrbuchinhalte abgeprüft werden. Vielmehr wird von den Prüfungskandidat*innen erwartet, dass sie sich in komplexe Krankheitsbilder strukturiert einarbeiten können, Differenzialdiagnosen kennen und zielgerichtet Therapievorschläge erarbeiten können. So sind die hier präsentierten Beiträge aufgebaut. Nutzen Sie dieses erste Sonderheft „Facharzt-Training Viszeralchirurgie“ daher auch dafür, sich mit einem möglichen Prüfungsablauf vertraut zu machen. Ein zweites Sonderheft wird in Kürze erscheinen.

Inhalte auch als e.Learning und App verfügbar

Parallel zum Sonderheft gibt es die Inhalte als e.Learning auf springermedizin.de und in der App „Facharzt-Training“. So kann jeder für sich entscheiden, ob er sich per Sonderheft oder lieber digital auf die Facharzt-Prüfung vorbereitet.

» Das „**Facharzt-Training Viszeralchirurgie**“ bietet Ihnen die **optimale Vorbereitung auf die Facharztprüfung**

Die meisten Viszeralchirurgen*innen werden auch nach der Facharztprüfung weiterhin an einer Klinik tätig sein; die Anforderungen und die Verantwortung für das Wohl der (operierten) Patienten*innen werden größer, auch wenn dem jungen Facharzt/der jungen Fachärztin im klinischen Alltag erfahrene Kollegen/Kolleginnen sicher weiterhin mit Rat und

Das Facharzt-Training Viszeralchirurgie ist gerade als Sonderheft in *Die Chirurgie* erschienen. Das Editorial wurde ursprünglich für das Sonderheft erstellt (<https://doi.org/10.1007/s00104-022-01766-w>) und erscheint hier noch einmal leicht modifiziert.



QR-Code scannen & Beitrag online lesen

Tat zur Seite stehen werden. Gerade in den chirurgischen Fächern ist die Bindung zwischen Patient*in und Behandler*in besonders intensiv: Der/die Patient*in vertraut seinem Chirurgen/seiner Chirurgin so sehr, dass er mit der Einwilligung zur Operation einer „Körperverletzung“ zustimmt. Er darf als Gegenleistung deshalb auch erwarten, dass sich sein(e) Operateur*in vollumfänglich mit der gesamten Thematik des jeweiligen Krankheitsbildes und dem aktuellen Wissensstand der modernen und immer komplexer werdenden Chirurgie auskennt!

Wir wünschen Ihnen bei Ihrer Facharztprüfung viel Erfolg und eine spannende und bereichernde Lektüre des Sonderheftes!

Ihr
Prof. Dr. C.-T. Germer

Korrespondenzadresse

Prof. Dr. C. T. Germer
Klinik für Allgemein-, Viszeral-, Gefäß-
und Kinderchirurgie, Universitätsklinikum
Würzburg
Oberdürrbacher Str. 6, 97080 Würzburg,
Deutschland
Germer_C@ukw.de

Interessenkonflikt. C. T. Germer gibt an, dass kein Interessenkonflikt besteht.

Hier steht eine Anzeige.

 Springer